

	<p>Objekt: Sturmabzeichen der Wehrmacht 1. Stufe, Deutsches Reich, 1940-1943</p> <p>Museum: Museum Berlin-Karlshorst Zwieseler Straße 4 10318 Berlin 030-50150821 boltovska@museum- karlshorst.de</p> <p>Sammlung: Sammlung</p> <p>Inventarnummer: 210479</p>
--	---

Beschreibung

Das (allgemeine) Sturmabzeichen der Wehrmacht ohne Einsatzzahl. Das Sturmabzeichen war ein Tapferkeitsabzeichen des deutschen Heers im 2. Weltkrieg. Damit sollten Offiziere, Unteroffiziere und Mannschaften beliehen werden, die weder unter die Bestimmungen des Infanterie-Sturmabzeichens noch des Panzerkampfabzeichens fielen.

Das Abzeichen ist ein ovaler silberfarbener Eichenkranz. In seiner Mitte befindet sich der Wehrmachtadler, der in seinen Fängen ein Hakenkreuz hält. Unter dem Hakenkreuz sind eine gegeneinander gekreuzte Stielhandgranate und ein Seitengewehr zu sehen. Sie symbolisieren die Hauptwaffen der Infanterie.

Das Sturmabzeichen wurde an einem Berufsoffizier der Wehrmacht verliehen. Er war im Krieg in Frankreich, Belgien, Holland, Polen, Südslawien und Russland eingesetzt.

Grunddaten

Material/Technik:

Metall (silberfarbig)

Maße:

Länge: 1,0 cm, Höhe: 5,9 cm, Breite: 4,3 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 01.06.1940-01.07.1943

wer

wo

Besessen wann Bis 21.03.2014

wer

wo

Bremen

Besessen	wann	Seit 21.03.2014
	wer	Museum Berlin-Karlshorst
	wo	Berlin
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Wehrmacht
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Deutschland
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Deutsches Reich
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Wehrmacht
	wo	

Schlagworte

- Abzeichen
- Auszeichnung
- Heer
- Kriegsführung
- Wehrdienst
- Zweiter Weltkrieg